

Niederlande: Streik gegen Sozialkürzungen

Amsterdam. Mit einem ganztägigen Streik haben die Gewerkschaftsbünde FNV und CNV am Mittwoch den gesamten öffentlichen Verkehr der Niederlande lahmgelegt. Dieser landesweite Streik sei der erste seit 2019 und gelte den Sozialkürzungen der Minderheitsregierung, berichtete das Portal *Dutchnews*. Ursprünglich hatte die Koalition der linksliberalen D66, der konservativ-liberalen VVD und dem christdemokratischen CDA die Kosten des Staates demnach um jährlich 6,5 Milliarden Euro senken wollen: vermittels einer Anhebung des Renteneintrittsalters, der Halbierung des Arbeitslosengeldes von zwei Jahren auf nur eines und weniger Leistungen für Erwerbsunfähige. Da dafür keine Mehrheit im Parlament absehbar gewesen sei, habe die Regierung die angekündigte Rentenreform zurückgenommen. Der FNV hingegen streike weiter, da die Regierung an 70 Prozent der Kürzungen festhalte. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/529547.niederlande-streik-gegen-sozialkuerzungen.html>